



SUN for CHILDREN e. V.
E-Mail: sunforchildren@gmx.de

Bonn, 22. Dezember 2011

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Förderer unseres Vereins "Sun for Children",

an erster Stelle möchten wir jenen Menschen danken, die auch in diesem Jahr die Arbeit von SfC, durch ihre Mitgliedsbeiträge, Patenschaften, Spenden und besonders auch durch Rat und Tat unterstützten oder besser ausgedrückt, überhaupt ermöglichten.

In wenigen Tagen feiern wir das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel, und in einem Jahresrückblick möchten wir auf die Arbeit vor Ort, auf unser Kinderheim „JUA KWA WATOTO“ in der Stadt Goma in der Demokratischen Republik Kongo schauen.

Seit dem Einzug ins neue Kinderheim im November 2010 haben sich die Heimkinder und das Personal gut dort eingelebt. Mit der Aufnahme von Stephanie Ushindi und Kennedy Mumbara ist die Anzahl der betreuten Heimkinder in diesem Jahr auf mittlerweile 22 Kinder angewachsen. Aus den um ihre Existenz bangenden und durch Gewalteinwirkungen traumatisierten Straßenkindern sind fröhliche und glückliche Heimkinder geworden, obwohl einigen von ihnen ihr bis dato schweres Schicksal noch anzumerken ist. Alle Kinder gehen regelmäßig und gerne zur Schule.

Davon konnte sich Willeke Kliesow überzeugen, die als Patenschaftsbetreuerin und Mitglied des Vereinsvorstands im Juni 2011 das Heim in Goma besuchte, um die zum Teil neuen Kinder und das neue Betreuerenteam vor Ort kennenzulernen. Es war nach 2008 bereits ihr zweiter Besuch dort.

Ebenfalls von Ende Juli bis Ende August 2011 waren die Vereinsvorsitzende Barbara Thienpont und der Gründer des Vereins Michel Mutambala vor Ort. Barbara Thienpont wollte ebenfalls die Kinder und die Betreuer sowie die gesamte Situation vor Ort persönlich kennenlernen und die Suche nach Ausbildungsmöglichkeiten und Schulfortbildung für unsere älteren Heimkinder vorantreiben. Bei ihrem Aufenthalt hat sie dort viel erreicht, was die zukünftige Arbeit des Vereins verbessern und erleichtern wird.

So konnte für unser ältestes Heimkind Omari, der in diesem Jahr als Jahrgangsbester in Goma die Primärschule abschloss, aufgrund seiner Begabung und Lernwilligkeit die weitere Schulausbildung auf einer Sekundärschule ermöglicht werden.

Neben der Unterbringung und Betreuung der 22 Heimkinder haben wir beschlossen, ab diesem Jahr außerdem 6 externen und 3 ehemaligen Heimkindern durch Bezahlung des Schulgeldes, der Schuluniformen und Schulsachen wieder den Schulbesuch zu ermöglichen.

Gerne würden wir die Hilfe auf weitere bedürftige Straßenkinder ausdehnen, aber leider stoßen wir zurzeit an unsere finanziellen Grenzen.

Es steigen die Lebenshaltungskosten in Goma durch Inflation und Rohstoffspekulation stetig an. Somit auch die monatlichen Überweisungen in die Demokratische Republik Kongo.

Auch fehlen immer noch 9 Patinnen/Paten, was besonders für die entsprechenden Heimkinder betrüblich ist, da für sie eine Bezugsperson in Deutschland von großer Bedeutung ist.

Durch die Übernahme einer Patenschaft leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Lebensunterhalt der Kinder und tragen dazu bei, die Situation eines Kindes dauerhaft zu verbessern.

Mit dem Engagement aller Beteiligten verbinden wir die Hoffnung, dass in Zukunft die ehemaligen SfC-Heimkinder einen Platz in der kongolesischen Gesellschaft finden, um am Aufbau ihres Heimatlandes mitzuwirken.

Für die Erfüllung dieser Hoffnung ist aber tatkräftige Unterstützung genauso wichtig wie einen finanziellen Beitrag zu leisten.

Trauen Sie sich aktiv an der Vereinsarbeit mitzuwirken, sei es als Hilfe in der Mitgliederinformation, bei Aktionen, im kulturellen und gesellschaftlichen Austausch mit den Menschen in Goma, in der Öffentlichkeitsarbeit oder beim Afrikafest im kommenden Sommer.

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer,

setzen wir uns dafür ein, Straßenkindern in Goma eine Perspektive für die Zukunft zu geben und sie wenigstens auf einem Teil ihres Weges zu begleiten, vor allen Dingen ihnen ein Schicksal als Kindersoldat, Dieb oder Bettler zu ersparen. Die Kinder brauchen uns – zu viele sind schon in den (Nach-)Kriegswirren untergegangen!

Wir danken Ihnen allen für Ihre Unterstützung und freuen uns darauf, auch im nächsten Jahr wieder ein wunderbares und erfolgreiches "Sun-for-Children-Fest"

im Gemeindezentrum der Trinitatis-Kirche, Brahmsstraße 14 in Bonn-Endenich

am Samstag, den 14.01.2012 ab 16:00 Uhr

mit Euch/Ihnen zu feiern, und mit weiteren Aktionen die Projektentwicklung sinnvoll voranzubringen.

Weil uns das Schicksal dieser Straßenkinder am Herzen liegt.

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr wünschen Ihnen

die Kinder aus dem Zentrum JKW:

Josué Paluku (7 J.), Juslin Musavuli (8.J), Issa Kambere (9 J.), Benin Karubi (10 J.), Kavira Musavuli (8 J.), Marline Karubi (8 J.), Divine Kabuo (8 J.), Paul Susuli (10 J.), Eliya Kambale (9 J.), Mumbere Muhindo (8 J.), Tresor Mwangala (8 J.), Ali Maliki (11 J.), Kasereka Kasali (14 J.), André Okisongo (13 J.), Issa Ngala (15 J.), David Kennedy (15 J.), Moise Tumusifu (15 J.), Omari Ongala (16 J.), Andre Muley (13 J.), Christelle Mulindwa (10 J.), Stephanie Ushindi (10 J.) und Kennedy Mumbara (4 J.)

Die Mitarbeiter vom Zentrum JKW:

Germain Musubaho (Heimleiter)
Joyce Furaha (Sekretärin)
Koleta Filo (Betreuerin)
Akili (Hausmeister)
Brigitte Mapendo (Finanzkontrolleurin und Beraterin)

Der Vorstand von SfC:

Barbara Thienpont	Eckhard Böhle
Willeke Kliesow	Thomas Kliesow
Catherine Porst	Gregor Büttgen
Helga Wacker	